Ⓓ BEDIENUNGSANLEITUNG

Version 07/10

CE

Tauchuhr „Diver Master II“

Best.-Nr.: 86 00 02

Inhaltsverzeichnis

		Seite
1.	Einführung	3
2.	Bestimmungsgemäße Verwendung	4
3.	Lieferumfang	5
4.	Symbol-Erklärung	5
5.	Sicherheitshinweise	6
6.	Batteriehinweise	7
7.	Bedienelemente	8
8.	Auswahl der Funktionsmodi	9
9.	"Normal Time Mode" (UhrzeitUhr-Modus)	10
10.	"Alarm Mode" (Weckfunktion)	12
11.	"chronograph Mode" (Stoppuhr)	14
12.	"Timer Mode" (Countdown-Timer)	16
13.	"Dive Mode" (Tauchmodus)	19
14.	"Dive Record Recall Mode" (Anzeige der Tauchdaten)	25
15.	Batteriewechsel	27
16.	Wartung und Reinigung	27
17.	Entsorgung	28
	a) Allgemein	28
	b) Batterien und Akkus	28
18.	Technische Daten	29

1. Einführung

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

wir bedanken uns für den Kauf dieses Produkts.

Dieses Produkt entspricht den gesetzlichen, nationalen und europäischen Anforderungen. Um diesen Zustand zu erhalten und einen gefahrlosen Betrieb sicherzustellen, müssen Sie als Anwender diese Bedienungsanleitung beachten!

Lesen Sie sich vor Inbetriebnahme des Produkts die komplette Bedienungsanleitung durch, beachten Sie alle Bedienungs- und Sicherheitshinweise!

Alle enthaltenen Firmennamen und Produktbezeichnungen sind Warenzeichen der jeweiligen Inhaber. Alle Rechte vorbehalten.

Bei technischen Fragen wenden Sie sich bitte an:

Deutschland: Tel.: 0180/5 31 21 11
Fax: 0180/5 31 21 10
E-Mail: Bitte verwenden Sie unser Formular im Internet: www.conrad.de, unter der Rubrik „Kontakt“.
Mo. - Fr. 8.00-18.00 Uhr

Österreich: www.conrad.at
www.business.conrad.at

Schweiz: Tel.: 0848/80 12 88
Fax: 0848/80 12 89
E-Mail: support@conrad.ch
Mo. - Fr. 8.00-12.00, 13.00-17.00 Uhr

2. Bestimmungsgemäße Verwendung

Das Produkt dient als Armbanduhr mit Alarm-, Timer- und Chronograph-Funktion. Als Besonderheit sind zahlreiche Spezialfunktionen für Taucher integriert, z.B. Anzeige von Wassertiefe, max. erreichte Tiefe, Wassertemperatur, Tauchzeit usw. Diese Daten werden gespeichert und können auch später abgerufen werden.

Das Produkt darf nicht als Ersatz für professionelle Messtechnik verwendet werden. Die Messwerte bzw. Anzeigen des Produkts sind nicht für kommerzielle Zwecke oder die Information der Öffentlichkeit geeignet.

Der Hersteller übernimmt keine Verantwortung für inkorrekte Anzeigen oder Messdaten und die Folgen, die sich daraus ergeben können.

Eine andere Verwendung als oben beschrieben kann zur Beschädigung des Produkts führen, außerdem bestehen weitere Gefahren.

Das gesamte Produkt darf nicht geändert bzw. umgebaut werden.

Der Batteriewechsel sollte ausschließlich durch eine Fachfirma erfolgen, da nur so die Wasserdichtigkeit der Tauchuhr gewährleistet ist.

Lesen Sie die Bedienungsanleitung vor der Inbetriebnahme des Produkts aufmerksam und vollständig durch, beachten Sie alle Sicherheitshinweise und Informationen dieser Bedienungsanleitung.

Dieses Produkt erfüllt die gesetzlichen, nationalen und europäischen Anforderungen. Alle enthaltenen Firmennamen und Produktbezeichnungen sind Warenzeichen der jeweiligen Inhaber. Alle Rechte vorbehalten.

3. Lieferumfang

- Tauchuhr
- Bedienungsanleitung

4. Symbol-Erklärung

Das Symbol mit dem Ausrufezeichen im Dreieck weist auf wichtige Hinweise in dieser Bedienungsanleitung hin, die unbedingt zu beachten sind.

Das „Hand“-Symbol ist zu finden, wenn besondere Tipps und Hinweise zur Bedienung gegeben werden.

5. Sicherheitshinweise

Bei Schäden, die durch Nichtbeachten dieser Bedienungsanleitung verursacht werden, erlischt die Gewährleistung/Garantie. Für Folgeschäden übernehmen wir keine Haftung!

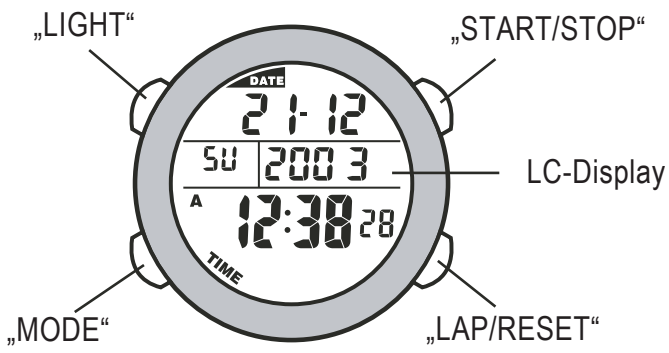
Bei Sach- oder Personenschäden, die durch unsachgemäße Handhabung oder Nichtbeachten der Sicherheitshinweise verursacht werden, übernehmen wir keine Haftung. In solchen Fällen erlischt die Gewährleistung/ Garantie!

- Aus Sicherheits- und Zulassungsgründen (CE) ist das eigenmächtige Umbauen und/oder Verändern des Produkts nicht gestattet. Öffnen/Zerlegen Sie es nicht (bis auf einen evtl. erforderlichen Batteriewechsel).
- Das Produkt ist kein Spielzeug, es gehört nicht in Kinderhände. Das Produkt enthält Kleinteile, Glas und eine Batterie.
- Die Armbanduhr ist wasserdicht (20 bar).
- Drücken Sie niemals eine Taste, wenn sich die Tauchuhr in oder unter Wasser befindet.
- Der Batteriewechsel sollte ausschließlich durch eine Fachfirma erfolgen, da nur so die Wasserdichtigkeit der Tauchuhr gewährleistet ist.
- Lassen Sie das Verpackungsmaterial nicht achtlos liegen, dieses könnte für Kinder zu einem gefährlichen Spielzeug werden.
- Gehen Sie vorsichtig mit dem Produkt um, durch Stöße, Schläge oder dem Fall aus bereits geringer Höhe wird es beschädigt.
- Beim Tauchsport bestehen viele Gefahren, die zu schweren Verletzungen oder dem Tod führen können. Beachten Sie deshalb immer alle Sicherheitsregeln und -vorschriften! Sie selbst sind für Ihre eigene Sicherheit verantwortlich!
- Die Tauchuhr dient zu Informationszwecken für trainierte und erfahrene Taucher. Sie ist kein Ersatz für eine Tauchausbildung. Sie darf auch nicht als alleiniges Messinstrument für einen Tauchgang verwendet werden.
- Die Tauchuhr darf nicht für kommerzielle oder professionelle Zwecke/Tauchgänge verwendet werden.

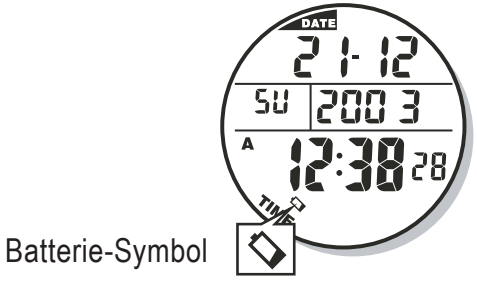
6. Batteriehinweise

- Batterien gehören nicht in Kinderhände.
- Lassen Sie Batterien nicht offen herumliegen, es besteht die Gefahr, dass diese von Kindern oder Haustieren verschluckt werden. Suchen Sie im Falle eines Verschluckens sofort einen Arzt auf. Es besteht Lebensgefahr!
- Ausgelaufene oder beschädigte Batterien können bei Berührung mit der Haut Verätzungen verursachen, benutzen Sie deshalb in diesem Fall geeignete Schutzhandschuhe.
- Achten Sie darauf, dass Batterien nicht kurzgeschlossen, zerlegt oder ins Feuer geworfen werden. Es besteht Explosionsgefahr!
- Ersetzen Sie eine leere Batterie so bald wie möglich gegen eine neue oder entfernen Sie die verbrauchte Batterie aus der Tauchuhr. Eine leere Batterie kann auslaufen und die Tauchuhr beschädigen!
- Für die umweltgerechte Entsorgung von Batterien lesen Sie bitte das Kapitel „Entsorgung“.
- Wie bereits erwähnt, sollte der Batteriewechsel ausschließlich durch eine Fachfirma erfolgen, da nur so die Wasserdichtigkeit der Tauchuhr gewährleistet ist. Durch einen unsachgemäßen Batteriewechsel kann aufgrund einer beschädigten Dichtung Wasser in die Tauchuhr eindringen, was diese zerstört.

7. Bedienelemente



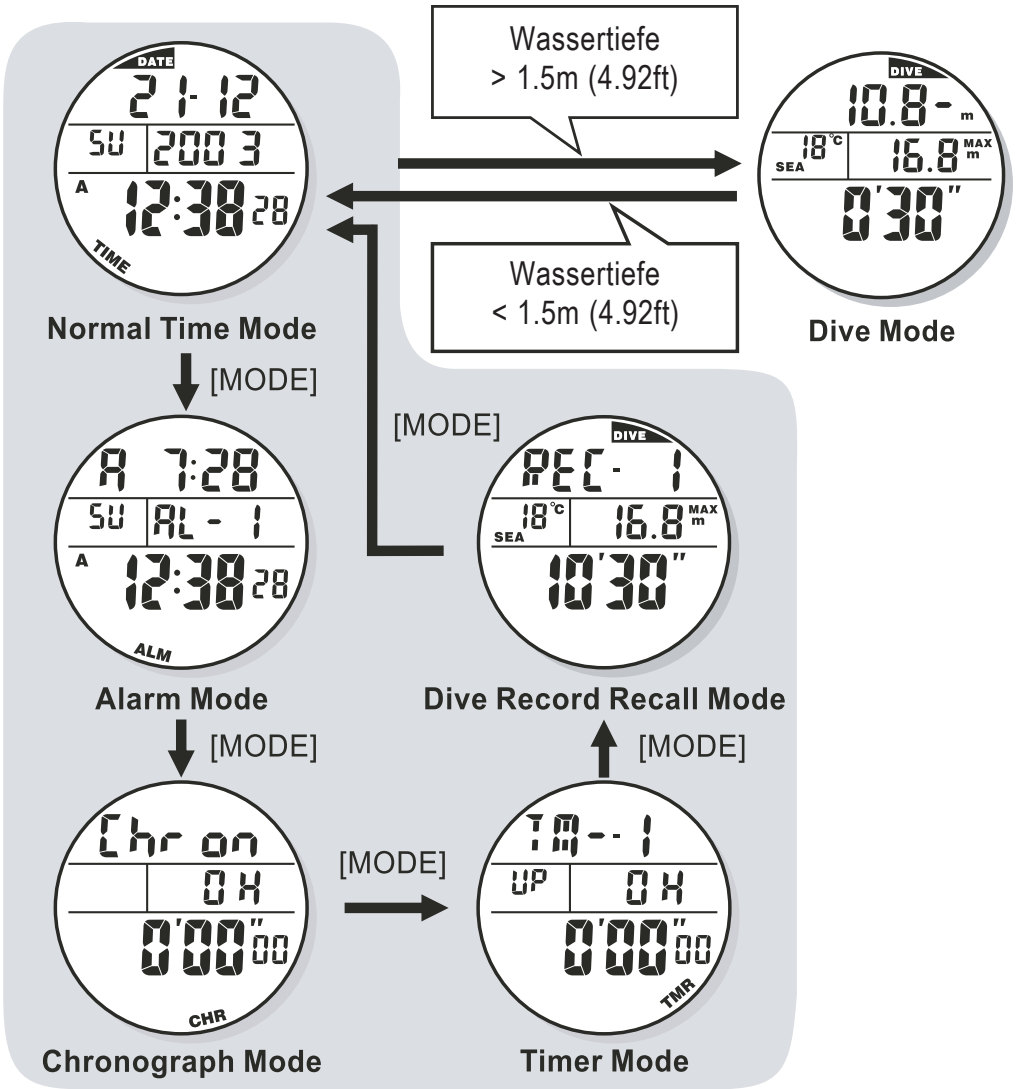
Bedientasten



Anzeige für „Batterie schwach“

Taste	**Bedeutung! BEDIENUNGSANLEITUNG**
LIGHT	Aktivierung der Hintergrundbeleuchtung (5 Sekunden)
MODE	Auswahl der verschiedenen Funktionsmodi (Uhrzeit, Weckfunktion, Stoppuhr, Timer, Tauchmodus)
START/STOP	Diverse Funktionen, abhängig von der momentan aktiven Betriebsart
LAP/RESET	Diverse Funktionen, abhängig von der momentan aktiven Betriebsart

8. Auswahl der Funktionsmodi



Die Tauchuhr bietet 6 verschiedene Hauptfunktionen:

- „Normal Time Mode“ (Uhrzeitmodus)
- „Alarm Mode“ (Weckfunktion)
- „Chronograph Mode“ (Stoppuhr)
- „Timer Mode“ (Countdown/Countup Timer)
- „Dive Record Recall Mode“ (Anzeige der Tauchdaten)
- „Dive Mode“ (Tauchmodus)

Umschalten zwischen den Funktionen:

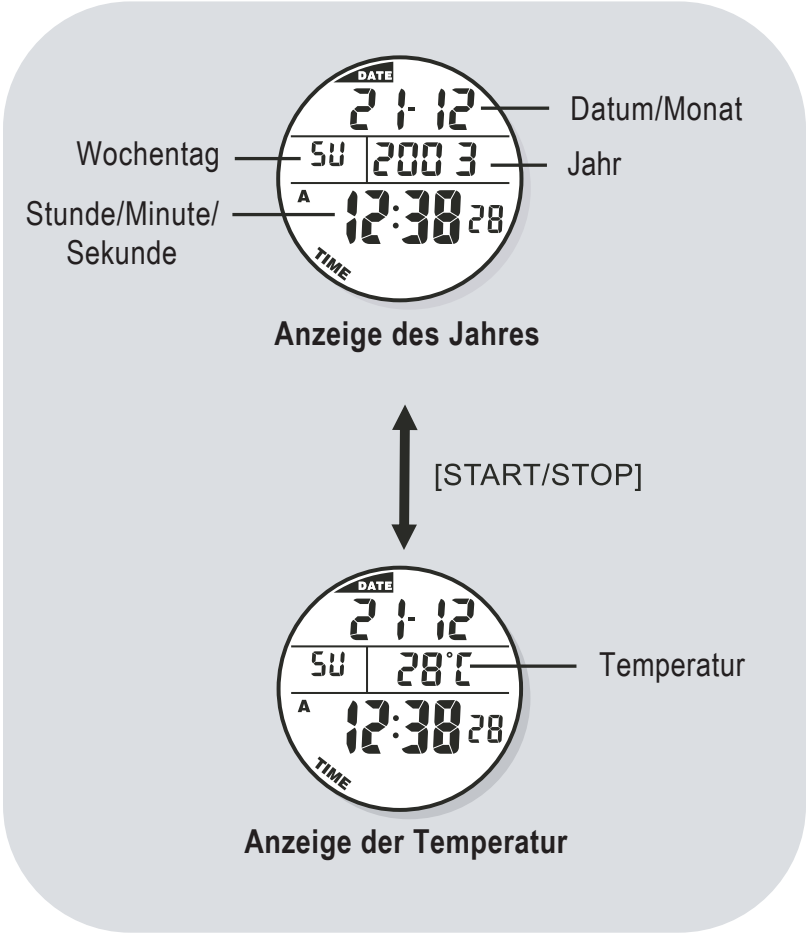
Drücken Sie mehrfach kurz die Taste „MODE“, bis die gewünschte Funktion erscheint.

Bitte beachten Sie:

Der Tauchmodus („Dive Mode“) kann nicht manuell aktiviert werden. Er wird automatisch bei einer Wassertiefe von mehr als 1.5m (4.92ft) aktiviert.

Der Tauchmodus wird wieder automatisch verlassen, wenn der integrierte Sensor eine Wassertiefe von weniger als 1.5m (4.92ft) erkennt.

9. „Normal Time Mode“ (Uhrzeit-Modus)

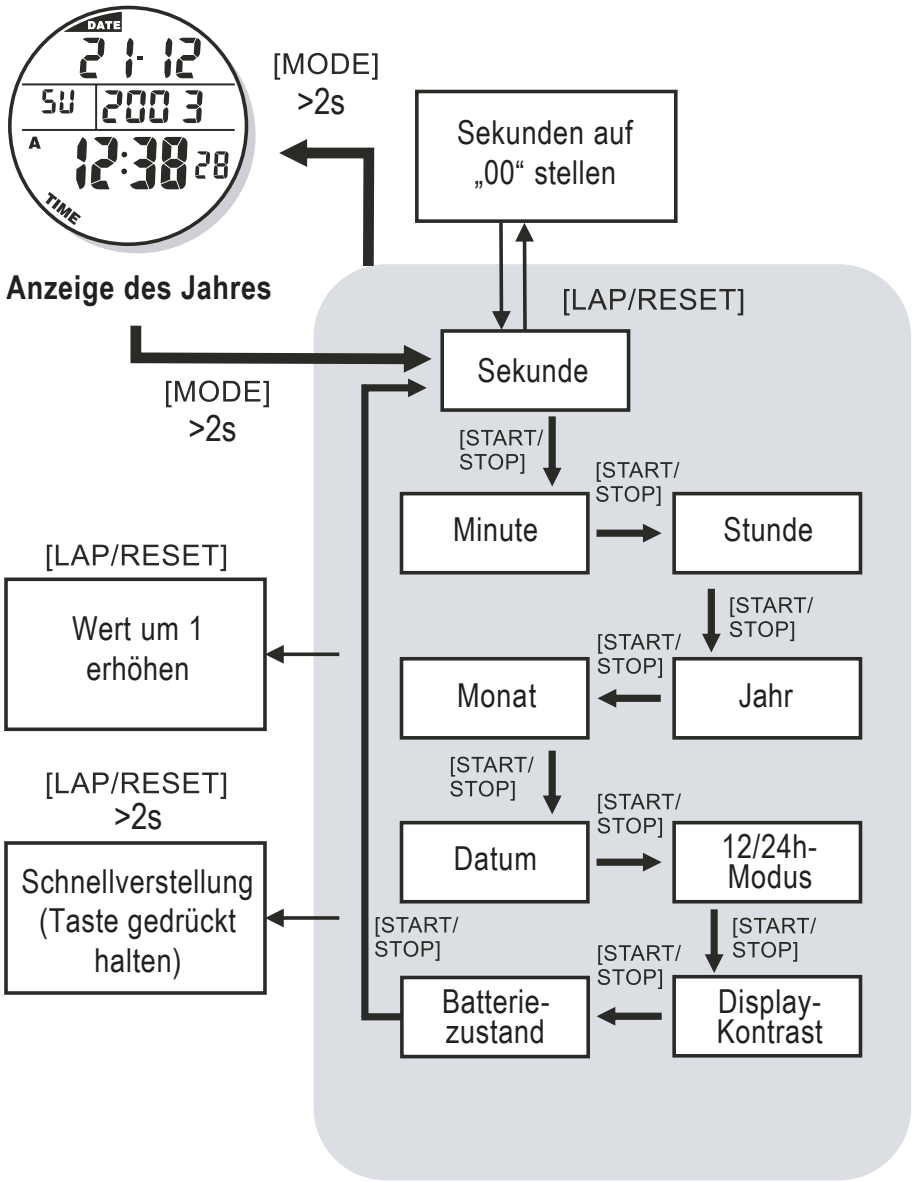


- Drücken Sie die Taste „MODE“ so oft, bis die entsprechende Anzeige erscheint.
- Mit der Taste „START/STOP“ kann zwischen der Anzeige des Jahres (siehe oben) und der Temperatur umgeschaltet werden.

Bitte beachten Sie:

Damit die korrekte Umgebungstemperatur angezeigt werden kann, müssen Sie die Tauchuhr für mindestens 20 bis 30 Minuten vom Handgelenk abnehmen.

- Die Temperaturanzeige kann zwischen °C (Grad Celsius) und °F (Grad Fahrenheit) umgeschaltet werden, siehe Kapitel 13.
- Für die Einstellung der Uhrzeit beachten Sie die Beschreibung auf der nächsten Seite.



Uhrzeit/Datum einstellen:

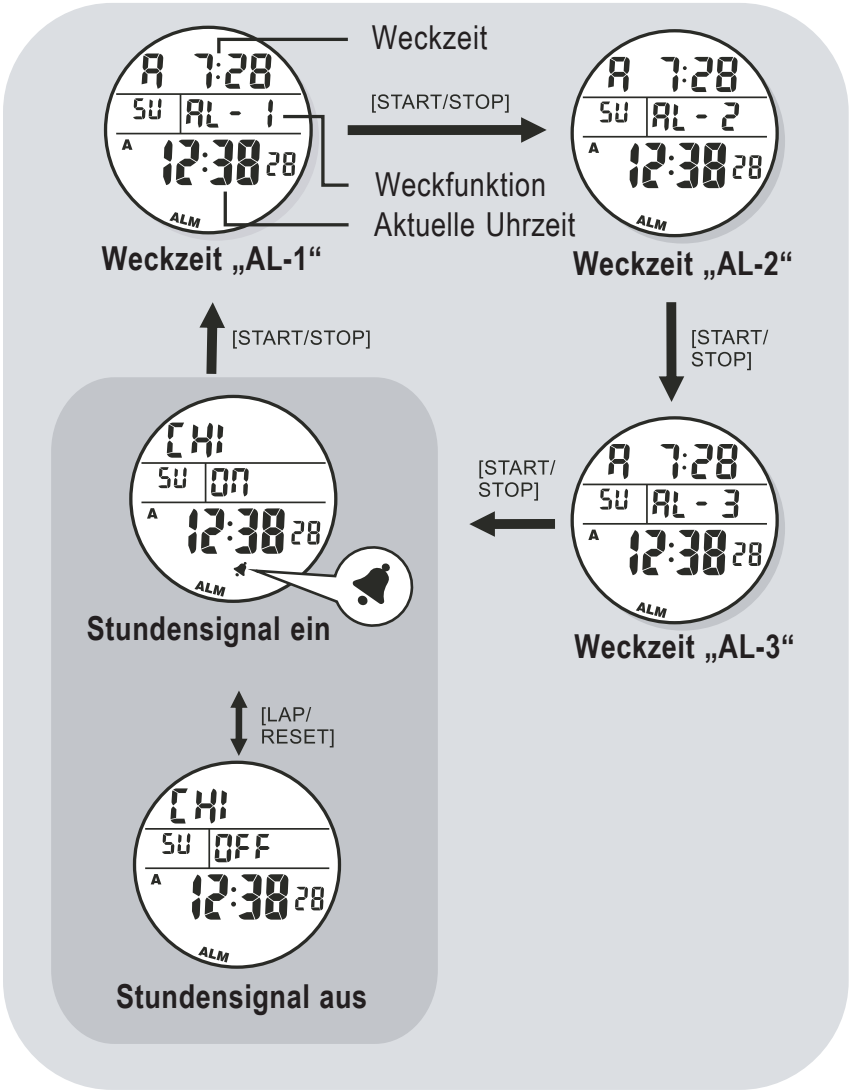
- Im Uhrzeitmodus halten Sie die Taste „MODE“ für etwa 2 Sekunden gedrückt, bis die Anzeige der Sekunden blinkt.
- Mit der Taste „LAP/RESET“ werden die Sekunden auf „00“ gestellt.
- Drücken Sie die Taste „START/STOP“, so blinken die Minuten.
- Durch kurzen Druck auf die Taste „LAP/RESET“ können Sie jetzt eine Einstellung vornehmen (Taste länger drükken für Schnellverstellung).
- Durch erneuten Druck auf die Taste „START/STOP“ wechseln Sie zur Einstellung von Stunde, Jahr, Monat, Datum, 12/24h-Modus und Displaykontrast, sowie zur Anzeige des Batteriezustands.

Beim Displaykontrast ist eine Einstellung zwischen „0“ (schwacher Kontrast) und „15“ (hoher Kontrast) möglich.

Der Batteriezustand wird angezeigt als „25“, „50“, „75“ oder „100“, wobei „100“ eine volle Batterie bedeutet.

- Verlassen Sie den Einstellmodus, indem Sie die Taste „MODE“ für etwa 2 Sekunden gedrückt halten (oder wenn für ca. 1 Minute keine Taste gedrückt wird).

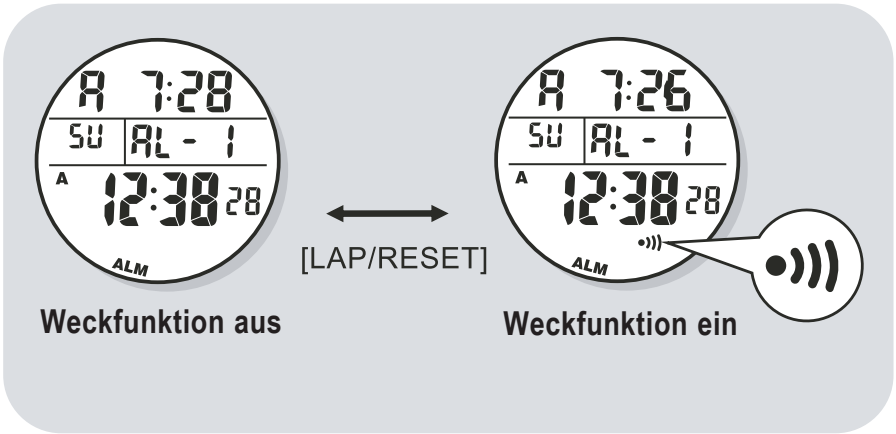
10. „Alarm Mode“ (Weckfunktion)

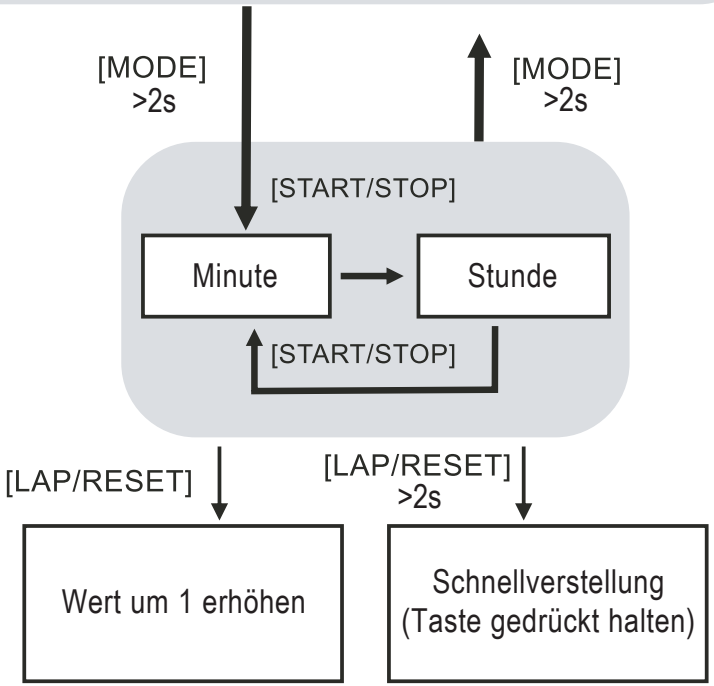


Weckfunktion/Stundensignal auswählen:

- Drücken Sie die Taste „MODE“ so oft, bis die entsprechende Anzeige der Weckfunktion erscheint.
- Die Tauchuhr verfügt über drei voneinander unabhängig einstellbaren Weckzeiten (Anzeige „AL-1“, „AL-2“ und „AL-3“), außerdem ein zuschaltbares Stundensignal (Signalton jeweils zur vollen Stunde).
- Mit der Taste „START/STOP“ kann zwischen den 3 Weckzeiten „AL-1“, „AL-2“, „AL-3“ und dem Stundensignal (Anzeige „CHI“) umgeschaltet werden.
- Ist das Stundensignal ausgewählt (Anzeige „CHI“ oben im Display), so lässt es sich mit der Taste „LAP/RESET“ ein- bzw. ausschalten.

  Stundensignal eingeschaltet: Anzeige „ “
- Ist das Stundensignal eingeschaltet, wird zu jeder vollen Stunde ein kurzer Signalton ausgegeben.





Weckfunktion ein-/ausschalten:

- Wählen Sie zuerst wie auf der vorangegangenen Seite beschrieben eine Weckzeit aus („AL-1“, „AL-2“ oder „AL-3“).
- Mit der Taste „LAP/RESET“ kann die ausgewählte Weckzeit jetzt ein- bzw. ausgeschaltet werden.
- Weckzeit eingeschaltet: Anzeige „ “

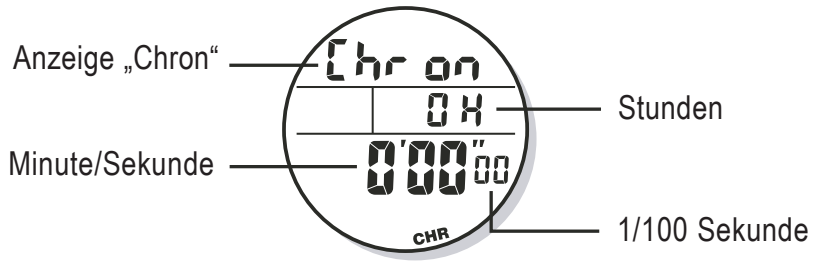
Wecksignal beenden:

Wird zur eingestellten Weckzeit ein Signalton ausgegeben, so lässt sich dieser durch Drücken einer beliebigen Taste beenden.

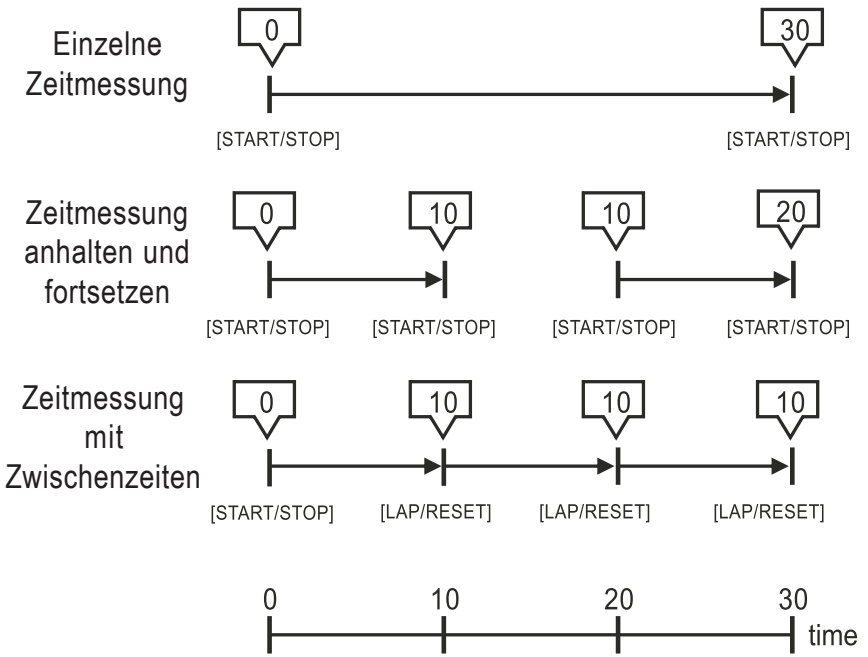
Weckzeit einstellen:

- Zum Verstellen der Weckzeit halten Sie die Taste „MODE“ so lange gedrückt (ca. 2 Sekunden), bis die Minuten der Weckzeit zu blinken beginnen.
- Schalten Sie mit kurzem Druck auf die Taste „START/STOP“ zwischen der Einstellung der Minuten und Stunden um.
- Mit der Taste „LAP/RESET“ lässt sich der jeweils blinkende Wert (Minute oder Stunde) verstellen. Für eine Schnellverstellung halten Sie die Taste länger gedrückt.
- Beenden Sie die Einstellung, indem die Taste „MODE“ länger als 2 Sekunden gedrückt wird (oder wenn für 1 Minute keine Taste gedrückt wird).

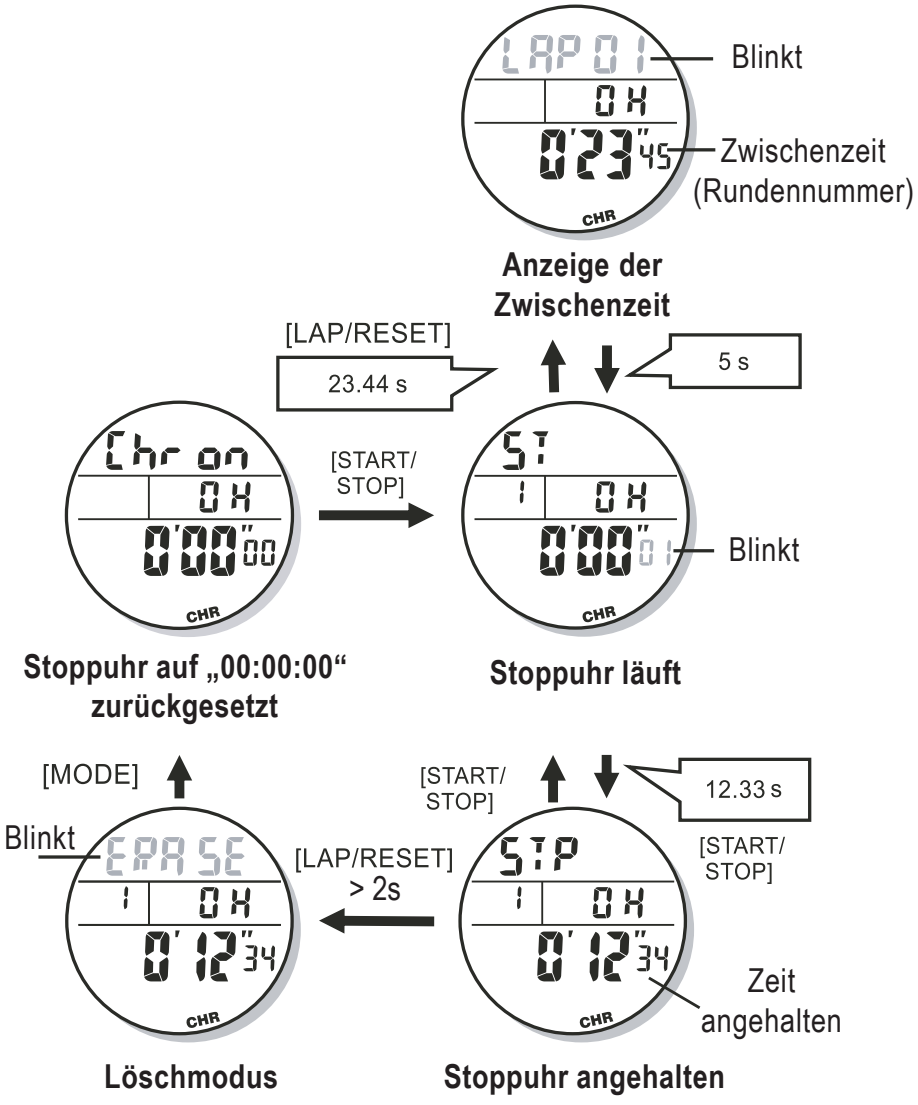
11. „Chronograph Mode“ (Stoppuhr)



Stoppuhr-Modus

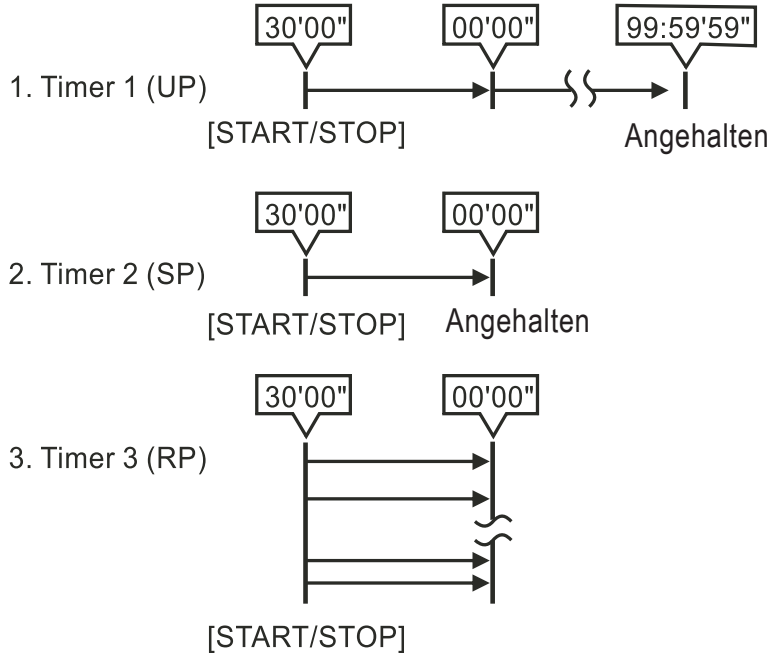


- Drücken Sie die Taste „MODE“ so oft, bis die entsprechende Anzeige der Stoppuhr erscheint („Chron“).
- Wenn die Stoppuhr das erste Mal aktiviert wird (oder wenn sie per Reset zurückgesetzt wurde), zeigen alle Werte „00“ an.
- Die Stoppuhr kann gestartet bzw. angehalten werden, indem Sie die Taste „START/STOP“ kurz drücken.
- Um die Stoppuhr auf „00:00:00“ zurückzusetzen, halten Sie die Taste „LAP/RESET“ so lange gedrückt (ca. 2 Sekunden), bis im Display „ERASE“ blinkt. Drücken Sie dann kurz die Taste „MODE“, alle Daten (auch evtl. vorhandene Zwischenzeiten/Rundenzeiten) werden jetzt gelöscht.

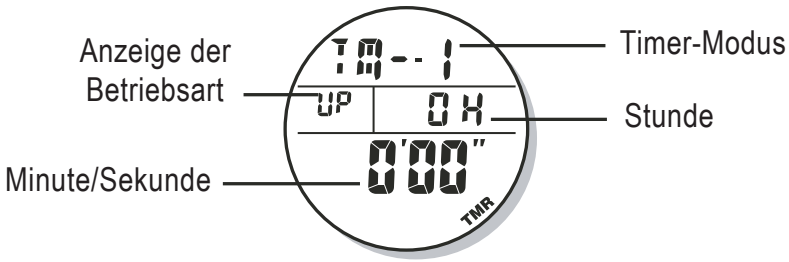


- Die Stoppuhr ist in der Lage, bis zu 99 Zwischenzeiten (Rundenzeiten) zu speichern.
- Während die Stoppuhr läuft, kann eine Zwischenzeit (Rundenzeit) mit der Taste „LAP/RESET“ genommen werden.
- Die zugehörige Nummer der Zwischenzeit (Rundennummer) wird oben im Display angezeigt (z.B. „LAP01“).
- Die genommene Zwischenzeit wird für 5 Sekunden im Display angezeigt, dann wird automatisch zur laufenden Stoppuhr zurückgeschaltet (während der Anzeige der Zwischenzeit läuft die Stoppuhr intern weiter).
- Beenden Sie die Zeitnahme wie gewohnt mit der Taste „START/STOP“.
- Um die Zwischenzeiten (Rundenzeiten) anzusehen, muss die Stoppuhr angehalten sein. Mit der Taste „LAP/RESET“ können dann alle vorhandenen Zwischenzeiten abgerufen werden.

12. „Timer Mode“ (Countdown-Timer)



Unterschiede der Betriebsarten von Timer 1, 2 und 3



Timer-Anzeige (im Bild: Timer 1)

- Drücken Sie die Taste „MODE“ so oft, bis die entsprechende Anzeige des Timers erscheint.

Timer-Modi:

- Die Tauchuhr verfügt über 3 verschiedene Timerfunktionen:

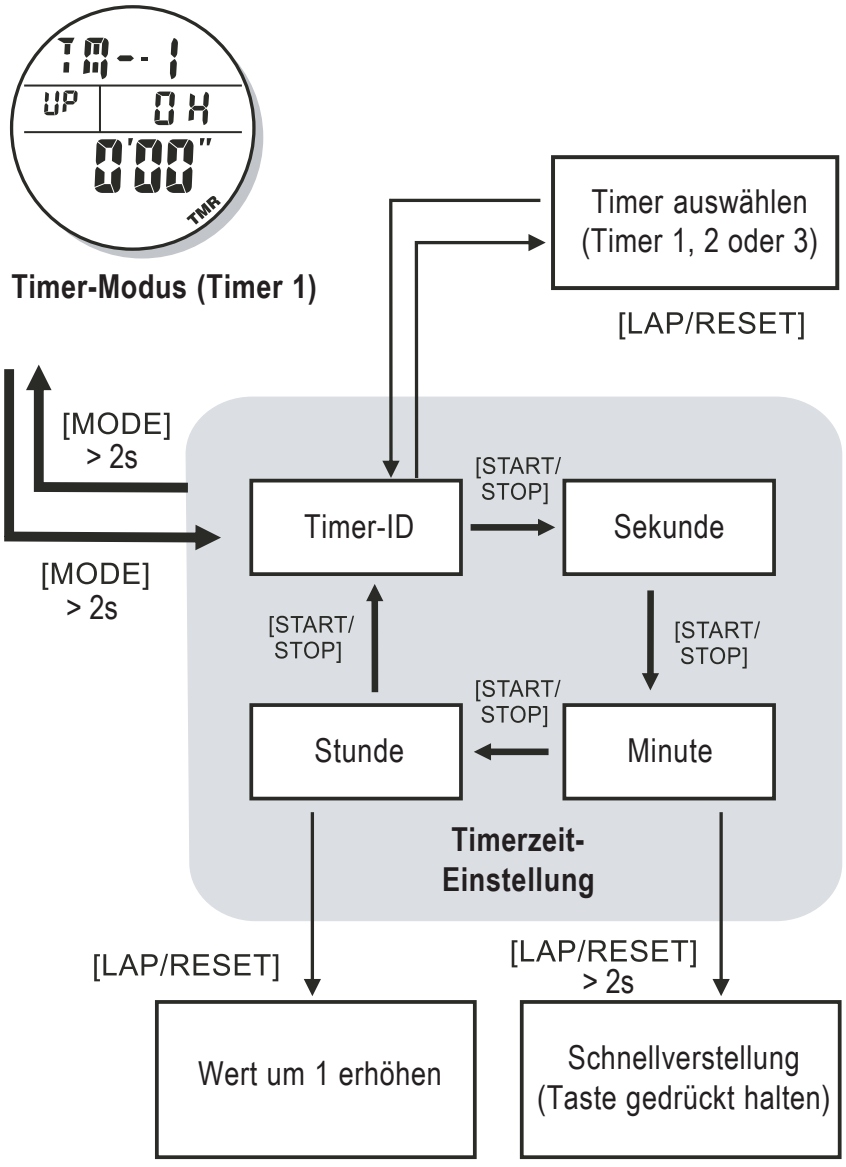
  Timer 1 („TM-1“ = „UP“): Der Timer startet von einer vorgegebenen Zeit und zählt auf „00:00:00“ herunter und zählt dann wieder aufwärts.

  Timer 2 („TM-2“ = „SP“): Der Timer startet von einer vorgegebenen Zeit und zählt auf „00:00:00“ herunter.

  Timer 3 („TM-3“ = „RP“): Der Timer startet von einer vorgegebenen Zeit und zählt auf „00:00:00“ herunter und startet anschließend erneut.

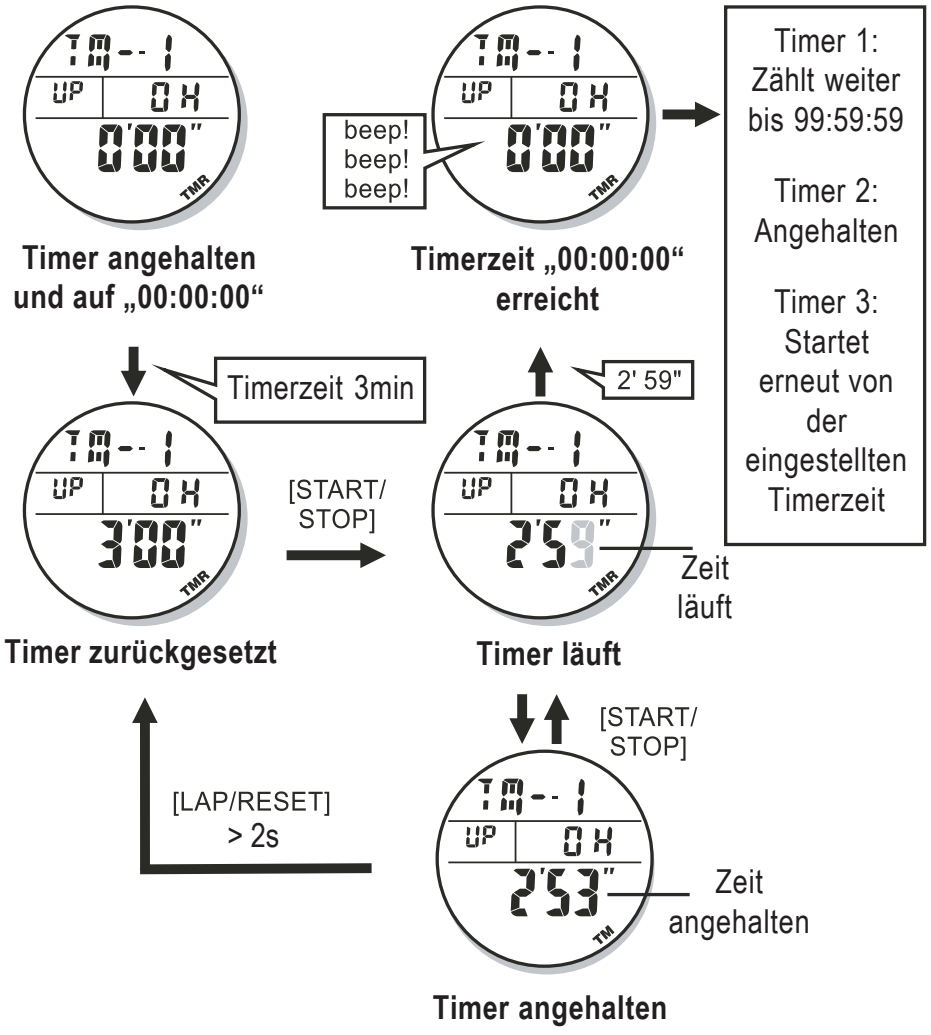
Timerzeit:

- Die Timerzeit kann zwischen 1 Sekunde („00:00:01“) und maximal 99 Stunden, 59 Minuten, 59 Sekunden („99:59:59“) eingestellt werden.



Timer-Modi umschalten, Timerzeit einstellen:

- Halten Sie die Taste „MODE“ für etwa zwei Sekunden gedrückt, bis die Timer-ID (Timer-Modus 1, 2 oder 3) blinkt.
- Wählen Sie den gewünschten Timer mit der Taste „LAP/RESET“.
- Drücken Sie die Taste „START/STOP“, so blinken die Sekunden.
- Durch kurzen Druck auf die Taste „LAP/RESET“ können Sie jetzt eine Einstellung vornehmen (Taste länger drücken für Schnellverstellung).
- Durch erneuten Druck auf die Taste „START/STOP“ wechseln Sie zur Einstellung von Minuten und Stunden bzw. wieder zurück zur Auswahl der Timer-ID (Timer-Nummer).
- Verlassen Sie den Einstellmodus, indem Sie die Taste „MODE“ für etwa 2 Sekunden gedrückt halten (oder wenn für ca. 1 Minute keine Taste gedrückt wird).



Timer starten/anhalten:

- Starten Sie den Timer mit der Taste „START/STOP“.

  Der Countdown-Timer zählt jetzt von der eingestellten Timerzeit (z.B. 3 Minuten) auf „00:00:00“ herunter und gibt dann ein Tonsignal aus.
- Der Timer kann angehalten und wieder fortgesetzt werden (Pause), wenn Sie die Taste „START/STOP“ kurz drücken.

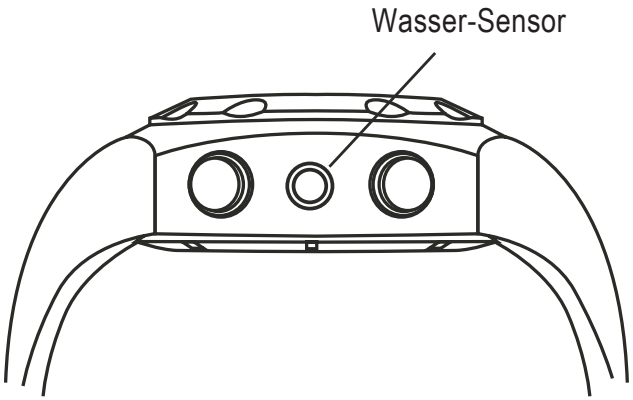
Timer zurücksetzen:

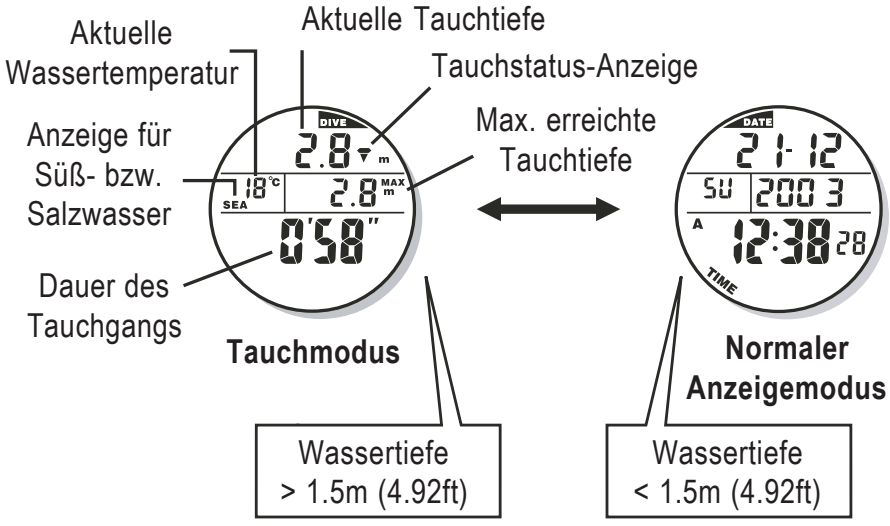
- Halten Sie zuerst den Timer an und halten Sie dann die Taste „LAP/RESET“ für etwa 2 Sekunden gedrückt. Der Timer wird wieder auf die von Ihnen eingestellte Timerzeit zurückgesetzt (im Beispiel links auf 3 Minuten).

Timer-Alarmtöne:

- Zwei Pieptöne werden ausgegeben, wenn der Timer die letzten 15, 10, 9, 8, 7, 6, 5, 4, 3, 2, 1 Minute bzw. 50, 40, 30, 20, 10 Sekunden erreicht hat.
- Ein Piepton wird ausgegeben bei den letzten 9, 8, 7, 6, 5, 4, 3, 2, 1 Sekunden.
- Drei Pieptöne werden ausgegeben, wenn der Timer auf „00:00:00“ steht.

13. „Dive Mode“ (Tauchmodus)





Bitte beachten Sie:

- Drücken Sie keine Taste, wenn sich die Uhr in oder unter Wasser befindet, dies könnte zum Eindringen von Wasser führen!
- Überprüfen Sie vor einem Tauchgang den Batteriezustand.
- Wenn der Wasser-Sensor nass ist, kann der Tauchmodus unabsichtlich aktiviert werden. Trocknen Sie ihn dann ab.
- Verschmutzungen am Sensor können verhindern, dass der Tauchmodus aktiviert wird. Reinigen Sie dann den Sensor sorgfältig.

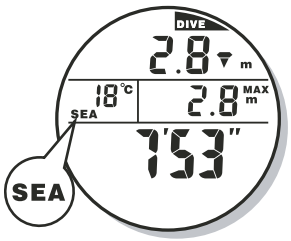
Tauchmodus:

- Der Tauchmodus wird automatisch aktiviert, wenn eine Wassertiefe von mehr als 1.5m (4.92ft) erreicht wird.

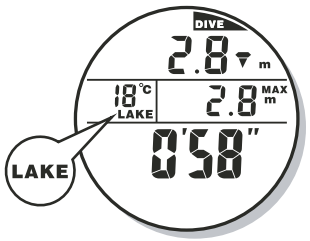
  Bei einer Wassertiefe von weniger als 1.5m (4.92ft) kehrt die Anzeige zum normalen Anzeigemodus (Uhrzeit/Datum) zurück.
- Im Tauchmodus werden im Display die aktuelle Tauchtiefe, die Wassertemperatur, die max. erreichte Tauchtiefe, die Tauchstatus-Anzeige und die Dauer des aktuellen Tauchgangs angezeigt.

abtauchen	gleichbleibende Tiefe	auftauchen

Tauchstatus-Anzeige

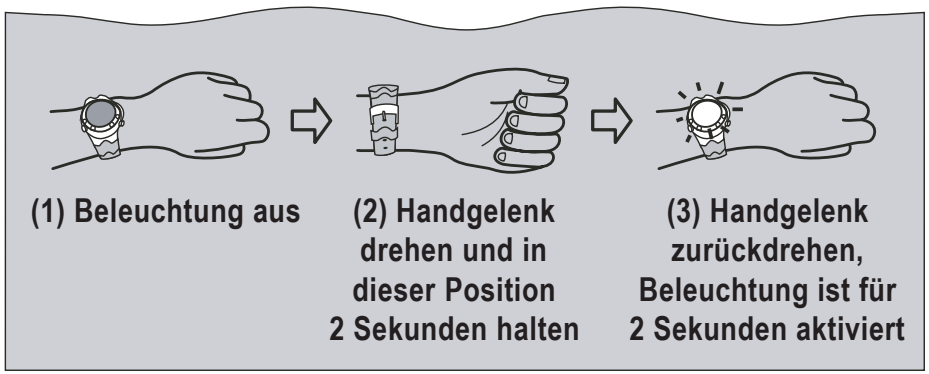


Salzwasser



Süßwasser

Automatische Beleuchtung



(1) Beleuchtung aus

(2) Handgelenk drehen und in dieser Position 2 Sekunden halten

(3) Handgelenk zurückdrehen, Beleuchtung ist für 2 Sekunden aktiviert

Tauchstatus-Anzeige:

- Das Symbol „ ▼ “ erscheint, wenn eine Abtauchgeschwindigkeit von mehr als 10 Meter pro Minute gemessen wird.
- Das Symbol „ ▲ “ erscheint, wenn eine Auftauchgeschwindigkeit von mehr als 10 Meter pro Minute gemessen wird.
- Das Symbol „ ▬ “ erscheint, wenn weder ein „Abtauchen“ noch ein „Auftauchen“ erkannt wird.

Anzeige für Süß- und Salzwasser:

- Die Einstellung erfolgt später bei der Programmierung des Tauchmodus.

  „LAKE“ = Süßwasser

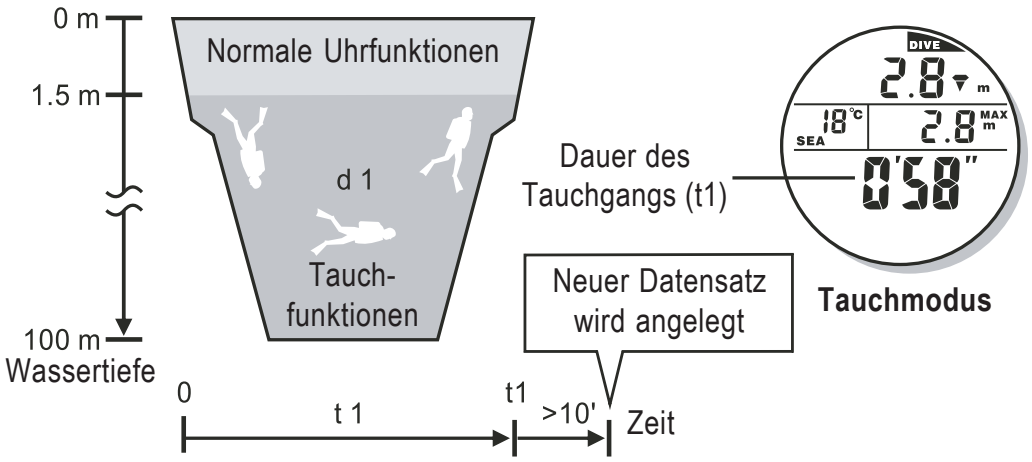
  „SEA“ = Salzwasser

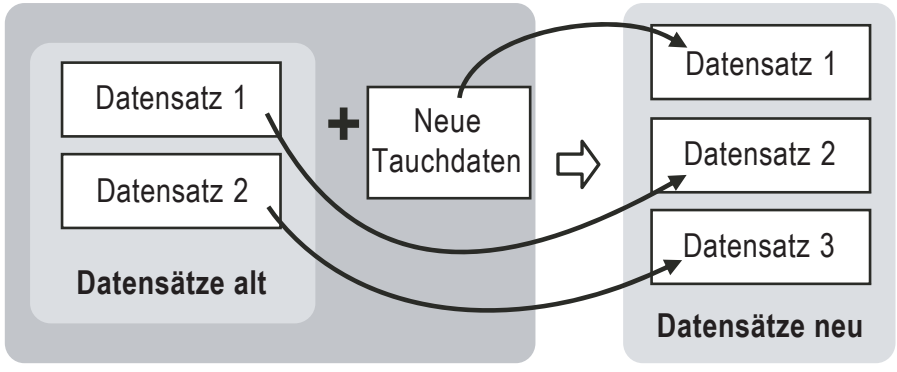
Automatische Hintergrundbeleuchtung:

- Diese Funktion kann bei der Programmierung des Tauchmodus eingeschaltet werden.

  Drücken Sie während dem Tauchgang niemals die Taste „LIGHT“!

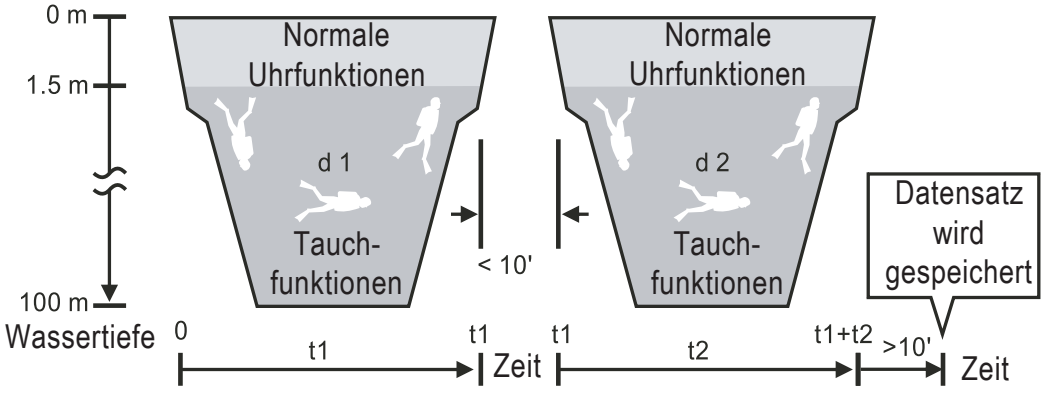
- Wenn die Funktion eingeschaltet ist, so drehen Sie das Handgelenk und halten diese Position für 2 Sekunden. Nach dem Zurückdrehen in die Ausgangsposition wird die Hintergrundbeleuchtung des LC-Displays für 2 Sekunden aktiviert.



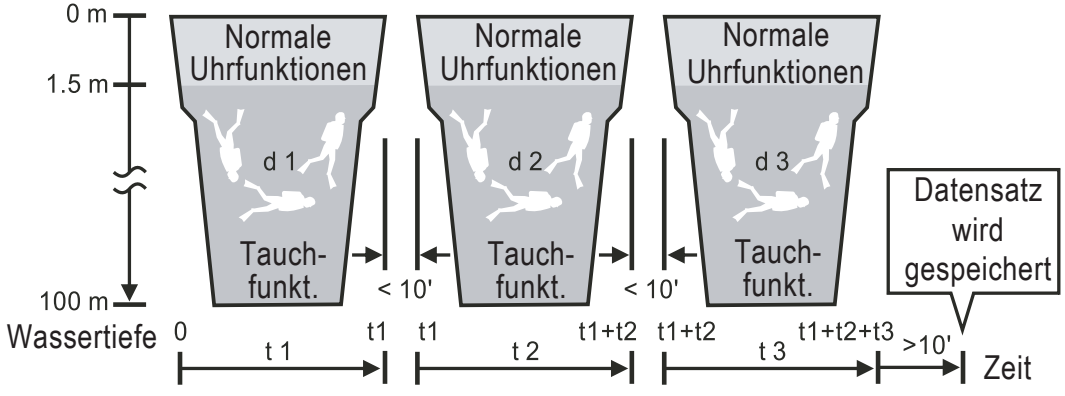


Anlage eines neuen Datensatzes

- Wenn ein Tauchgang (d1) beendet wurde, werden folgende Daten im Datensatz gespeichert:
  - Tauchzeit
  - Max. Tauchtiefe
  - Niedrigste Wassertemperatur
  - Datum und Startzeit des Tauchgangs
- Der Datensatz wird angelegt, wenn sich die Tauchuhr wieder länger als 10 Minuten im normalen Modus befindet.
- Es können max. 10 Datensätze gespeichert und später natürlich auch abgerufen werden.
- Wenn ein neuer Datensatz angelegt wird, so wird dieser als erster Datensatz abgelegt; evtl. vorhandene ältere Datensätze verschieben sich dadurch, siehe Abbildung links.

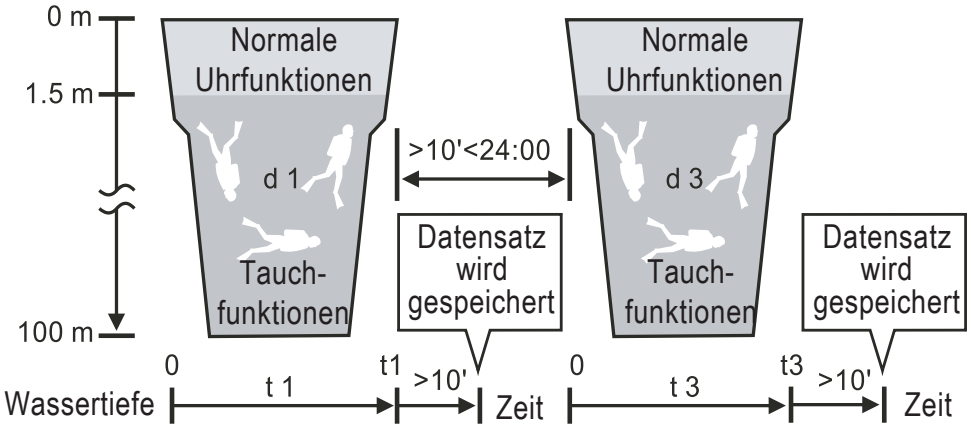


Tauchgang d1 und d2 werden in einen Datensatz gespeichert

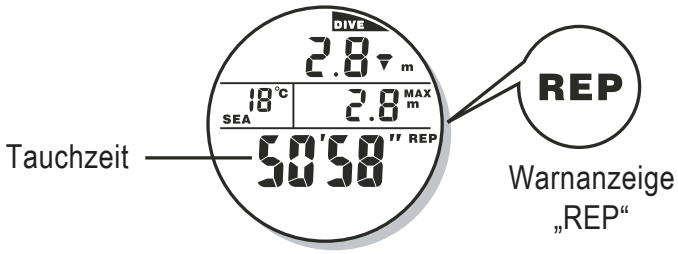


Tauchgang d1, d2 und d3 werden in einen Datensatz gespeichert

- Wenn sich die Tauchuhr zwischen mehreren Tauchgängen weniger als 10 Minuten im normalen Funktionsmodus befindet, so werden die Tauchgänge jeweils in einem einzigen Datensatz gespeichert.
- Der Datensatz wird angelegt, wenn sich die Tauchuhr wieder länger als 10 Minuten im normalen Modus befindet.

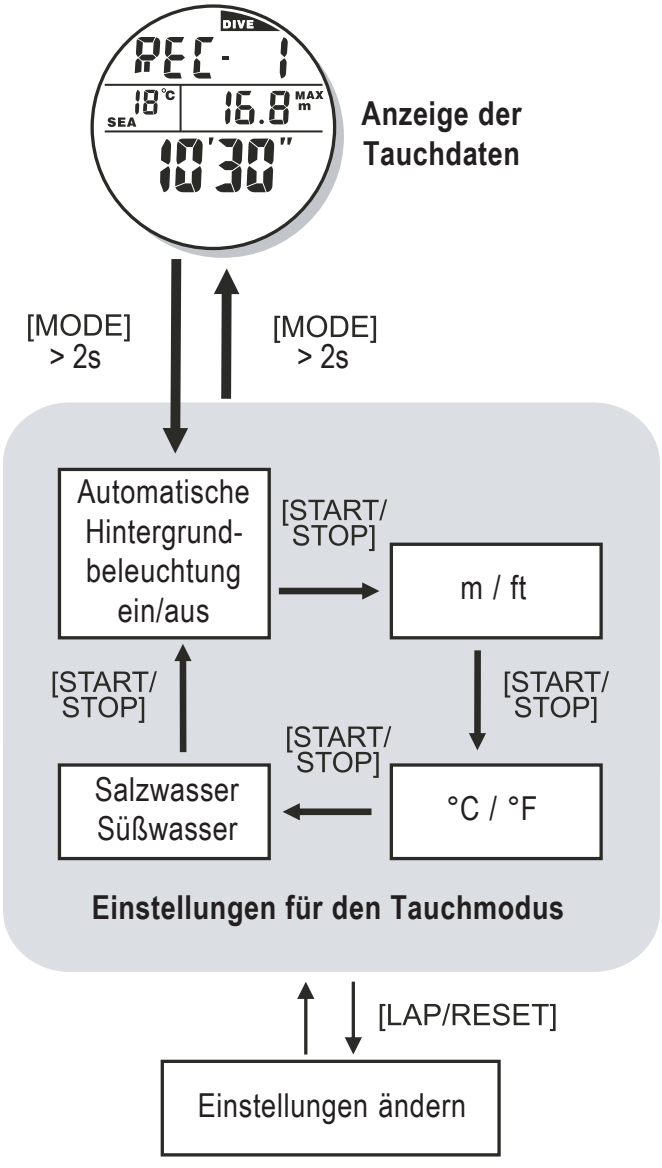


Tauchgang d1 und d3 werden jeweils in einem eigenen Datensatz gespeichert



Tauchmodus

- Wenn sich die Tauchuhr zwischen mehreren Tauchgängen länger als 10 Minuten im normalen Funktionsmodus befindet, so werden die Tauchgänge in je einem eigenen Datensatz gespeichert.
- Wird ein neuer Tauchvorgang innerhalb von 24 Stunden durchgeführt, erscheint das Warnsymbol „REP“ im Display (engl. „repetitive“ = wiederholt, erneut).



Einstellungen für den Tauchmodus verändern:

- Drücken Sie die Taste „MODE“ so oft, bis die entsprechende Anzeige der Tauchdaten „Dive Record Recall Mode“) erscheint.
- Halten Sie die Taste „MODE“ für etwa zwei Sekunden gedrückt, bis im Display oben links „MO“ angezeigt wird („MO“ steht für die automatische Hintergrundbeleuchtung).
- Schalten Sie die automatische Hintergrundbeleuchtung entweder ein („ON“) oder aus („OFF“), verwenden Sie dazu die Taste „LAP/RESET“.
- Mit der Taste „START/STOP“ gelangen Sie zu folgenden Einstellfunktionen (jeweils wieder mit der Taste „LAP/RESET“ veränderbar):

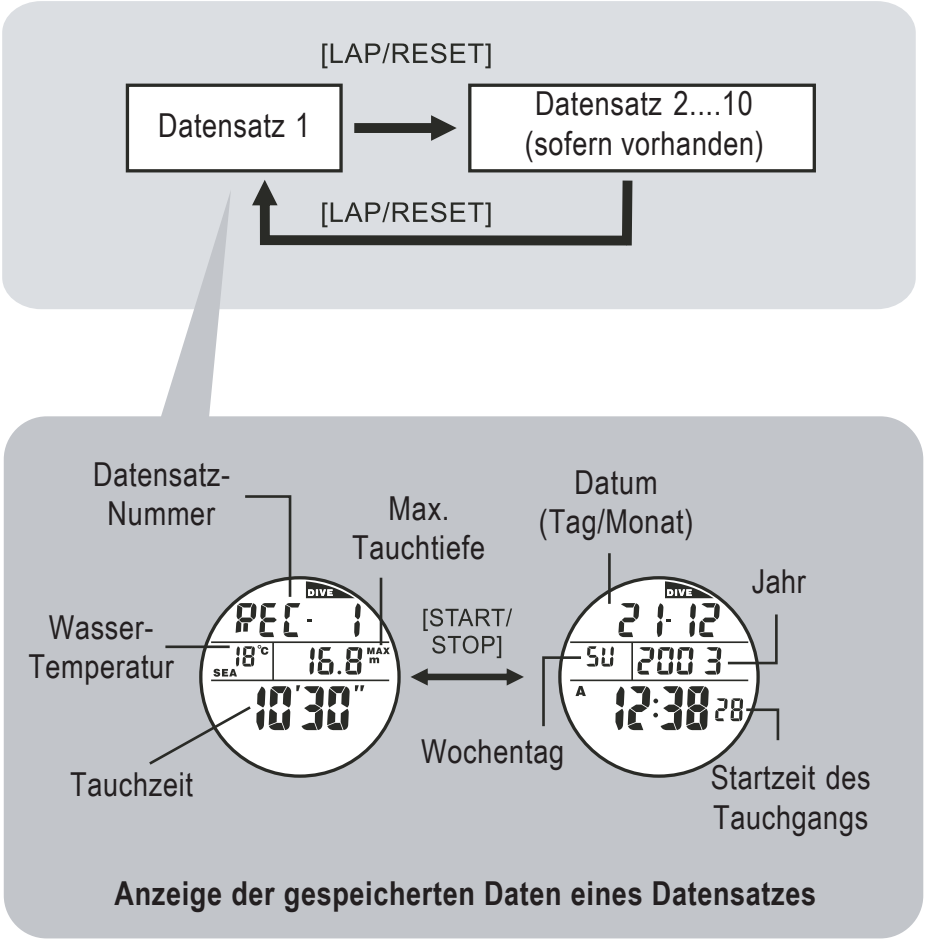
  „m /ft“: Anzeige der Tauchtiefe in Meter („m“) oder Fuß („ft“)

  „°C / °F“: Anzeige der Wassertermperatur in °C oder °F

  „SEA“ = Salzwasser, „LAKE“ = Süßwasser

  „MO“ = Hintergrundbeleuchtung ein/aus
- Beenden Sie die Einstellung, indem die Taste „MODE“ länger als 2 Sekunden gedrückt wird (oder wenn für 1 Minute keine Taste gedrückt wird).

14. „Dive Record Recall Mode“ (Anzeige der Tauchdaten)



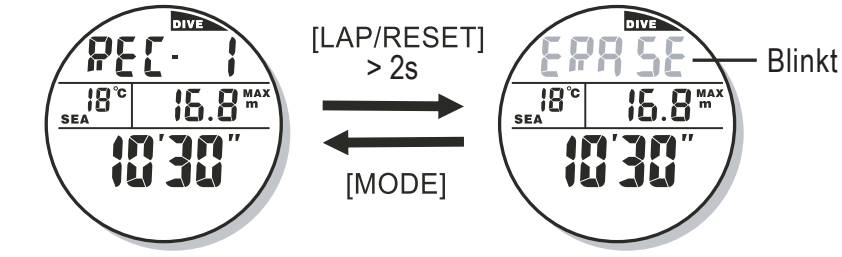
Anzeige der gespeicherten Daten eines Datensatzes

Anzeige der Tauchdaten:

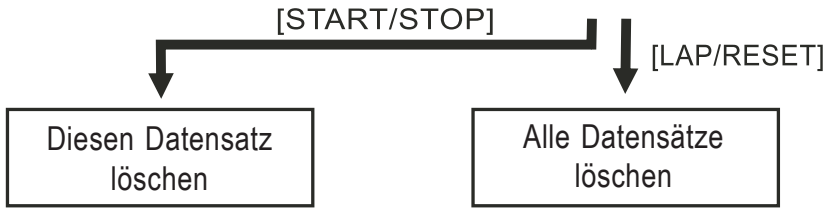
- Drücken Sie die Taste „MODE“ so oft, bis die entsprechende Anzeige der Tauchdaten „Dive Record Recall Mode“) erscheint.
- Bis zu 10 Datensätze können gespeichert werden. Wählen Sie den gewünschten Datensatz aus, indem Sie mehrfach kurz die Taste „LAP/RESET“ drücken.
- Mit der Taste „START/STOP“ kann zwischen den Anzeigen eines Datensatzes umgeschaltet werden.

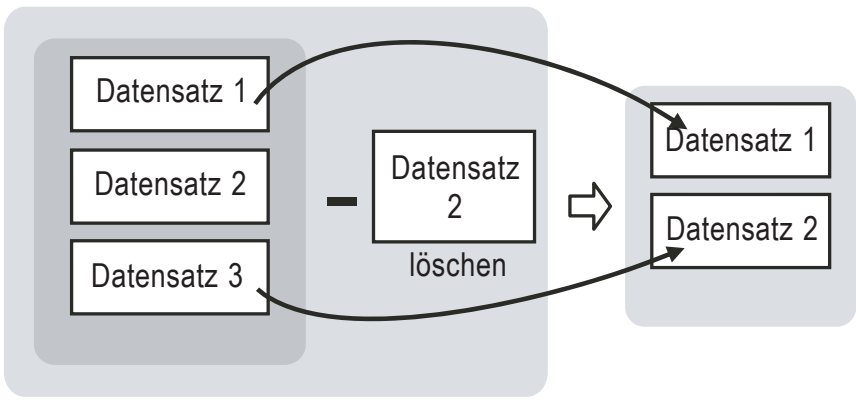
  Anzeige 1: Datensatz-Nummer, max. Tauchtiefe, Tauchzeit und niedrigste beim Tauchgang gemessene Wassertemperatur

  Anzeige 2: Datum, Jahr, Wochentag und Startzeit des Tauchgangs



Anzeige der Tauchdaten **Tauchdaten löschen**





Löschen eines einzelnen Datensatzes

Einzelnen Datensatz löschen:

- Wählen Sie zuerst den Datensatz aus, den Sie löschen wollen (siehe vorangegangene Seite).
- Halten Sie die Taste „LAP/RESET“ so lang gedrückt (ca. 2 Sekunden), bis oben im Display „ERASE“ blinkt.

Soll der Datensatz nicht gelöscht werden, so drücken Sie kurz die Taste „MODE“, um wieder zur Anzeige der Datensätze zurückzukehren.

- Drücken Sie kurz die Taste „START/STOP“, der Datensatz wird gelöscht. Die nachfolgenden Datensätze verschieben sich dann automatisch, siehe Bild unten links.

Alle Datensätze löschen:

- Halten Sie die Taste „LAP/RESET“ so lang gedrückt (ca. 2 Sekunden), bis oben im Display „ERASE“ blinkt.

Sollen die Datensätze nicht gelöscht werden, so drükken Sie kurz die Taste „MODE“, um wieder zur Anzeige der Datensätze zurückzukehren.

- Drücken Sie kurz die Taste „LAP/RESET“, alle vorhandenen Datensätze werden gelöscht.

15. Batteriewechsel

Wir empfehlen Ihnen, den Batteriewechsel nur von einem Fachmann durchführen zu lassen, damit die Wasserdichtigkeit erhalten bleibt.

Bei unsachgemäß durchgeführtem Batteriewechsel können die Dichtungen und andere Teile beschädigt werden.

Zum Batteriewechsel wird Spezialwerkzeug benötigt, mit dem sich der Boden entgegen dem Uhrzeigersinn herausdrehen bzw. wieder aufdrehen lässt.

16. Wartung und Reinigung

Eine Wartung oder Reparatur ist nur durch eine Fachkraft oder Fachwerkstatt zulässig. Es sind keinerlei für Sie zu wartende Bestandteile im Inneren der Bestandteile des Produkts, öffnen Sie es deshalb niemals selbst.

Zur Reinigung genügt ein trockenes, weiches und sauberes Tuch. Stärkere Verschmutzungen können entfernt werden, indem das Tuch mit Wasser angefeuchtet wird.

Drücken Sie nicht zu stark auf das Display, dadurch sind Kratzspuren möglich. Verwenden Sie auf keinen Fall aggressive Reinigungsmittel, Reinigungsalkohol oder andere chemische Lösungen, dadurch wird das Gehäuse oder das Armband angegriffen (Verfärbungen).

17. Entsorgung

a) Produkt

Elektronische Geräte sind Wertstoffe und dürfen nicht in den Hausmüll!

Entsorgen Sie das Produkt am Ende seiner Lebensdauer gemäß den geltenden gesetzlichen Bestimmungen.

b) Batterien und Akkus

Sie als Endverbraucher sind gesetzlich (Batterieverordnung) zur Rückgabe aller gebrauchten Batterien und Akkus verpflichtet; eine Entsorgung über den Hausmüll ist untersagt!

Schadstoffhaltige Batterien/Akkus sind mit nebenstehenden Symbolen gekennzeichnet, die auf das Verbot der Entsorgung über den Hausmüll hinweisen. Die Bezeichnungen für das ausschlaggebende Schwermetall sind: Cd=Cadmium, Hg=Quecksilber, Pb=Blei (Bezeichnung steht auf der Batterie/Akku z.B. unter den links abgebildeten Mülltonnen-Symbolen).

Ihre verbrauchten Batterien/Akkus können Sie unentgeltlich bei den Sammelstellen Ihrer Gemeinde, unseren Filialen oder überall dort abgeben, wo Batterien/Akkus verkauft werden!

Sie erfüllen damit die gesetzlichen Verpflichtungen und leisten Ihren Beitrag zum Umweltschutz.

18. Technische Daten

Uhrzeit-Modus:	Anzeige von Stunde, Minute, Sekunde, Monat, Datum, Wochentag, 12/24h-Anzeige umschaltbar
Weckfunktion:	3 Zeiten programmierbar, Signalton für ca. 30 Sekunden bei Alarm
Stundensignal:	ein/ausschaltbar
Chronograph:	Auflösung 1/100 Sekunde, max. Zeit 23 Stunden, 59 Minuten, 59.99 Sekunden, 99 Zwischenzeiten
Timer:	3 unterschiedliche Betriebsarten, max. Zeit 23 Stunden, 59 Minuten, 59 Sekunden
Tauchmodus:	Auflösung 0.1m (0.5ft), Wassertiefe 0 bis 100m (0 bis 328ft)
	Thermometer Auflösung 1°C (1°F), Messbereich -10 bis +60°C (+14°F bis +140°F)
	Tauchzeit max. 199 Minuten, 59 Sekunden
	10 Speicher für Tauchdaten
Hintergrundbeleuchtung:	EL-Typ, vollflächig
Wasserdicht:	20 bar
Batterietyp:	1x CR2032

CONRAD im Internet: www.conrad.com

(D) Impressum

Diese Bedienungsanleitung ist eine Publikation der Conrad Electronic SE, Klaus-Conrad-Str. 1, D-92240 Hirschau (www.conrad.com).

Alle Rechte einschließlich Übersetzung vorbehalten. Reproduktionen jeder Art, z. B. Fotokopie, Mikroverfilmung, oder die Erfassung in elektronischen Datenverarbeitungsanlagen, bedürfen der schriftlichen Genehmigung des Herausgebers. Nachdruck, auch auszugsweise, verboten.

Diese Bedienungsanleitung entspricht dem technischen Stand bei Drucklegung. Änderung in Technik und Ausstattung vorbehalten.

© Copyright 2010 by Conrad Electronic SE.

V2_0710_01